



Marktgemeinde Theresienfeld

Bezirk Wiener Neustadt, Niederösterreich

2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1

☎ +43(0)2622/71210, ✉ gemeinde@theresienfeld.gv.at

Parteienverkehr: Mo & Fr: 08:00 – 12:00, Di & Do: 08:00 – 12:00 und 17:00 – 19:00

Aktenzeichen: Gr-002-2023

Bearbeiter: AL Stefan Fucir, BSc

Datum: 28.02.2023

PROTOKOLL über die Sitzung des Gemeinderates öffentlicher Teil

Datum: 28.02.2023

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Die Einladung erfolgte am **20.02.2023** per E-Mail.

Anwesend:

BGM	Ingrid Klauninger, MSc	SPÖ	GR		SPÖ
VBGM	Wolfgang Reinharter	SPÖ	GR	Ferdinand Hofer	SPÖ
GGR	Robert Kocmich	SPÖ	GR	Wolfgang Blauensteiner	SPÖ
GR	Rafaela Prikryl, BEd	SPÖ	GR		SPÖ
GGR		NET	GR	Manfred Wicha	NET
GGR	Barbara Mayrhuber-Pfaller, BEd	ÖVP	GR	Mag. med. vet. Maria-Rosa Sasarman	NET
GR	Christine Schlögl	SPÖ	GR	Dipl. Ing.(FH) Johannes Halbauer	ÖVP
GR		SPÖ	GR	Ing. Mag. (FH) Andreas Pohnitzer	ÖVP
GR	Mag. phil. Sabine Mischitz-Schilcher	SPÖ	GR	Maximilian Lang	FPÖ
GR	Andrea Tagwerker	SPÖ	GR	Savana Günther-Habib	FPÖ
GR	Anita Vorderwinkler-Hartl	SPÖ			

Entschuldigt abwesend: DI. Dr. techn. Norbert Zöger; Friederike Stavik-Breier; Martin Stavik-Breier; Naiem Youssef

Die Sitzung war öffentlich.

Der Gemeinderat war beschlussfähig.

Tagesordnung:

- Top 1 **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (13.12.2022)**
- Top 2 **Bericht der Bürgermeisterin**
- Top 3 **Rechnungsabschluss 2022**
- Top 4 **PV Anlage Knautz – 10hoch4 – Änderung Servitut Stromzuleitung**
- Top 5 **Wasserversorgungsanlage – Außerordentlicher Tausch Aktivkohle am Brunnen**
- Top 6 **Grundsatzbeschluss – Neubau Kindergarten und Tagesbetreuungseinrichtung**
- Top 7 **Neugestaltung Eggendorferstraße – Vergabe Planung, Ausschreibung und örtliche Bauaufsicht**
- Top 8 **Mehrzweckhalle - Tarifänderung**
- Top 9 **Ehrennadel – Verleihungsbedingung**
- Top 10 **Berichte**

Verlauf der Sitzung:

BGM Klauninger begrüßt die Anwesenden. Vor Eintritt in die Tagesordnung erklärt BGM Klauninger, dass bei der Einladung zur heutigen Sitzung ein Fehler unterlaufen ist. Unter Top 1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung wurde als Datum der 07.12.2022 angegeben. Tatsächlich war die letzte Sitzung allerdings am 13.12.2022.

Top 1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (13.12.2022)

Da bis vor Beginn der Sitzung keine Einwände gegen das Protokoll vom 13.12.2022 eingetroffen sind gilt dieses als genehmigt.

Das Protokoll wird von den anwesenden Protokollprüfern unterzeichnet.

Top 2 Bericht der Bürgermeisterin

- Bildungseinrichtungen
- NÖ Kindergartenoffensive
- VS-Erweiterung auf 16 Klassen
- Sommerferien 2023
- Sommerschule 2023
- Blackout
- Krisenstab
- Baukartell
- Antworten auf die Resolution betreffend Energiekostenexplosion
- Kommandowechsel Freiwillige Feuerwehr
- Gemeindefinanzen
- Nachhaltigkeit Energiesparmaßnahmen
- Raumordnung, Flächenwidmungsplan und Bebauungspläne
- Veröffentlichungspflicht für Studien, Gutachten und Umfragen
- Termine
- 20 Jahresfeier Fa. CarKlinik, 21.04.
- Verein Wendepunkt
- Aufforderung an die Gemeinderäte, Ideensammlung zur Zukunft des Gemeindeamtes bis zur nächsten Sitzung

Top 3 Rechnungsabschluss 2022

Sachverhalt: Der Rechnungsabschluss 2022 ist nach den Regelungen der VRV (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) 2015 mittels eines auf einheitlichen Grundsätzen beruhenden integrierten Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalts („Drei-Komponenten-Rechnungssystem“) erstellt.

Der RA 2022 lag vom 13. Februar bis 27. Februar 2023 während der Arbeitsstunden zur öffentlichen Einsicht auf. Es wurden während dieser Zeit beim Gemeindeamt keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Die Fraktionen des Gemeinderates erhielten den Rechnungsabschluss am 13. Februar 2023 per E-Mail.

Als Stichtag für den RA 2021 und für zukünftig weitere RA wurde in der GR-Sitzung vom 24.02.2022 der 31.01 bis auf Widerruf beschlossen.

Kassenbestand

Die liquiden Mittel zum 31.12.2022 in Höhe von € 3.066.275 zeigen eine Zunahme von € 186.527 im Vergleich zum RA 2021.

Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt weist Erträge in Höhe von € 8.903.206 sowie Aufwendungen in Höhe von € 7.419.437 und somit ein positives Nettoergebnis – vor Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen - von € 1.483.769 aus. Das bedeutet, dass die Aufwendungen durch die Erträge abgedeckt werden konnten.

Der Personalaufwand beträgt rund 22 %, der Sachaufwand rund 45 %, der Transferaufwand rund 32 % und der Zinsaufwand rund 1 % der gesamten Aufwendungen.

Finanzierungshaushalt

Der Finanzierungshaushalt weist im Saldo 7 – Veränderung an liquiden Mittel – eine Zunahme dieser in der Höhe von € 186.527 aus.

Im Jahr 2022 wurden *größere Investitionen* getätigt, die in den Darlehensaufnahmen abgebildet sind.

Es wurden im Jahr 2022 *Darlehen* in Höhe von € 3.606.917, wovon € 1.620.717 aus der Auflösung der Infrastruktur KG resultieren. Im Detail:

Um- und Zubau SNB	€ 838.400
Volksschule (ehem. Haftung Infrastruktur KG)	€ 1.162.646
Feuerwehrhaus (ehem. Haftung Infrastruktur KG)	€ 235.878
Ankauf Tennishalle	€ 500.000
Feuerwehrhaus (ehem. Haftung Infrastruktur KG)	€ 78.860
Feuerwehrhaus (ehem. Haftung Infrastruktur KG)	€ 85.000
Feuerwehrhaus (ehem. Haftung Infrastruktur KG)	€ 58.333
Ankauf Grundstück Roseggerstraße 10	€ 300.000
Verbindungsleitung WLV Triestingtal	€ 115.500
Erneuerung Wasserleitung Ghegagasse	€ 232.300

Der Anfangsbestand der Darlehen von € 6.837.826 erhöhte sich um diese neuen Darlehen abzüglich der Summe der geleisteten Schuldendienste auf € 9.786.574.

Leasingverpflichtungen

Für Unimog

Marginale Erhöhung um 1 % auf € 29.848 im Vergleich zu 2021

Haftungen

Bei den Haftungen ist eine markante Reduktion aufgrund der Übernahme der FF und VS von der Infrastruktur KG zu verzeichnen. Die Haftungen reduzierten sich um € 1.662.492 auf € 353.285 verglichen mit 2021.

Vermögenshaushalt

Im langfristigen Vermögen werden zum 31.12.2022 immaterielle Vermögenswerte in Höhe von € 294.945, Sachanlagen in Höhe von € 32.165.985 sowie langfristige Forderungen von € 518.142 ausgewiesen.

Im kurzfristigen Vermögen werden zum 31.12.2022 kurzfristige Forderungen in Höhe von € 670.513, liquide Mittel in Höhe von € 3.066.275 ausgewiesen. Die liquiden Mittel bestehen aus € 1.280.980 an Zahlungsmitteln und € 1.785.295 an Kassa- und Bankguthaben.

Auf der Passivseite wird zum 31.12.2022 ein Nettovermögen in Höhe von € 18.552.941 ausgewiesen, dass sich aus dem Saldo der Eröffnungsbilanz in Höhe von € 7.691.790, dem kumulierten Nettoergebnis in Höhe von € 2.133.398 und Haushaltsrücklagen in Höhe von € 8.727.753 zusammensetzt.

Bei langfristigen Fremdmitteln sind bestehende Darlehen in Höhe von € 9.786.574 zum 31.12.2022 ausgewiesen, ebenfalls fallen Rückstellungen für Abfertigungen in der Höhe von € 171.354 und Jubiläumswendungen in der Höhe von € 94.798 unter diese Position.

An kurzfristigen Verbindlichkeiten werden € 255.510 ausgewiesen

Haushaltspotential

Das Haushaltspotential ergibt sich aus der Differenz der wiederkehrenden Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen unter jeweiliger Berücksichtigung der entsprechenden Forderungen und Verbindlichkeiten.

Das Haushaltspotential für das Jahr 2022 beträgt € 1.630.839.

Ertragsanteile

Die Bruttoertragsanteile im Ausmaß von € 3.875.715 haben sich gegenüber dem Vorjahr um € 557.063 (das entspricht ca. 17 %) erhöht.

Gleichzeitig wurde die NÖKAS Umlage um 8 % auf insgesamt € 1.042.618 für das Jahr 2022 angehoben.

Ebenso wurde die Sozialhilfe-Umlage um 13 % auf € 558.586 erhöht.

Kommunalsteuer

Die erhaltenen Zahlungen für das Jahr 2022 liegen mit € 729.253 um ca. 1 % über jenen von 2021.

Erläuterung Abweichungen gegenüber Ergebnisvoranschlag - wesentliche Positionen:

Übernahme FF und VS von der Infrastruktur KG

Gaspreis-Erhöhungen

Nicht benötigte Entnahmen aus Haushaltsrücklagen

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2022 in der vorliegenden Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 4 PV Anlage Knautz – 10hoch4 – Änderung Servitut Stromzuleitung

Sachverhalt: Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 26.04.2022 unter Top 6 beschlossen, der EVN und Wien Energie ein Servitut über die Grundstücke 334/5 und 647/1 zum Anschluss der PV Anlagen im Umspannwerk Wiener Neustadt Flugfeld zu gewähren.

Durch den Rückzug der EVN bei dem Projekt muss die Leitungsführung der Anlage der Wien Energie geändert werden. Hierfür ist eine Vertragsergänzung notwendig. Zu den bereits beschlossenen Grundstücken soll nun

der Grenzweg entlang der B17 (~~3~~ 34/46) hinzugefügt werden um den Anschluss an das Umspannwerk zu ermöglichen.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die vorliegende Vertragsergänzung (Beilage 1) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 5 Wasserversorgungsanlage – Außerordentlicher Tausch Aktivkohle am Brunnen

Sachverhalt: Bei der planmäßigen **Aufbereitung** der Aktivkohle am Brunnen wurde festgestellt, dass es nicht mehr möglich ist das Material **aufzubereiten**. Daher musste die Aktivkohle komplett getauscht werden. Die nicht budgetierten Kosten müssen **im** Gemeinderat beschlossen werden.

GWT € 30.240,00 brutto

In der Vergangenheit wurde **die** Aufbereitung des Kohlefilters in den Gemeinderats- und Vorstandsprotokollen auch als „Tausch“ bezeichnet. In Zukunft wird darauf geachtet, dass dies in den Protokollen richtig benannt wird um **Missverständnisse** zu verhindern.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die zusätzlichen Kosten für den außerordentlichen Tausch der Aktivkohle beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 6 Grundsatzbeschluss – Neubau Kindergarten und Tagesbetreuungseinrichtung

Sachverhalt: Die AG Bildungseinrichtungen hat folgende Handlungsempfehlungen für den Gemeinderat bezüglich der weiteren Vorgehensweise bezüglich eines Kindergartenneubaus ausgearbeitet:

- Aufnahme der 2-jährigen in 1-2 Kleinkindgruppen ab 09/2024
- Grundsatzbeschluss Neubau Kindergarten

Folglich ist eine Besprechung mit dem Land NÖ erforderlich, um den Bedarf an Gruppen zu evaluieren.

Bei der Gemeinderatsausschusssitzung für Infrastrukturangelegenheiten vom 09.02.2023 ergab sich folgendes Fazit:

- Standortprüfung für neuen Kindergarten
- Tenniszeile ist nach ausführlicher Standortprüfung die aktuell bestmöglichen Option
- Grundstück im Eigentum der Gemeinde

- Größe / Ausführung des Gebäudes
- 8 Gruppen in Modulbauweise

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, einen neuen Kindergarten inkl. Tagesbetreuungseinrichtung im Bereich der Tennishalle (Tenniszeile 4) zu bauen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 7 Neugestaltung Eggendorferstraße – Vergabe Planung, Ausschreibung und örtliche Bauaufsicht

Sachverhalt: Die Firma Kosplaner hat ein Angebot für die weitere Planung, Ausschreibung und örtliche Bauaufsicht bei der Neugestaltung der Eggendorferstraße (Bauabschnitt 1) gelegt.

Kosplaner laut Angebot (Beilage 2) € 49.272,00 brutto

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die weitere Zusammenarbeit mit der Firma Kosplaner entsprechend des Angebotes beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 8 Mehrzweckhalle - Tarifänderung

Sachverhalt: Der Gemeinderatsausschuss für Soziales, Bildung und Sport hat in seiner Sitzung vom 15.02.2023 beschlossen, dem Gemeinderat die Änderung der Tarife für die Mehrzweckhalle vorzuschlagen. (Beilage 3)

BGM Klauninger hält entgegen einer Aussage von GR Wicha fest, dass die Gemeinde sehr wohl kaufmännisch denkt.

Nach einer Diskussion beschließt der Gemeinderat den Antrag des Gemeinderatsausschusses insofern abzuändern, dass beim Tarif „MZH Jahrespauschale für gemeinnützige Vereine mit regelmäßiger Nutzung“ eine Maximalanzahl von 30 Veranstaltung/Jahr hinzugefügt wird.

Antrag des Gemeinderatsausschusses für Soziales, Bildung und Sport: Der Gemeinderat möge die neuen Tarife für die Benutzung der Mehrzweckhalle beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	10
Ablehnung	2 (Halbauer, Pohnitzer)
Enthaltung	5 (NET, FPÖ, Mayrhuber-Pfaller)

Top 9 Ehrennadel – Verleihungsbedingung

Sachverhalt: Der Gemeinderatsausschuss für Soziales, Bildung und Sport hat in seiner Sitzung vom 15.02.2023 beschlossen, dem Gemeinderat die Voraussetzungen für die Verleihung der Ehrennadel vorzuschlagen. (Beilage 4)

Antrag des Gemeinderatsausschusses für Soziales, Bildung und Sport: Der Gemeinderat möge die Voraussetzungen für die Verleihung der goldenen Ehrennadel beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 10 Berichte

-Prüfungsausschuss

--Empfehlungen Rechnungsabschluss (Aufteilung der Einlagen auf mehrere Banken und Ausschöpfung der Förderungstöpfe für erneuerbare Energie)

BGM Klauninger beendet die öffentliche Sitzung.

Bürgermeisterin
Ingrid Klauninger, MSc



Ingrid Klauninger

Schriftführer
Stefan Fucir, BSc

Stefan Fucir

[Handwritten signature]

[Handwritten signature]

[Handwritten signature]

[Handwritten signature]

